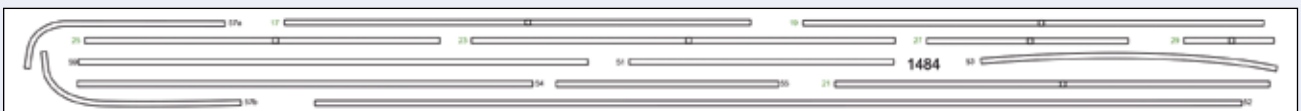
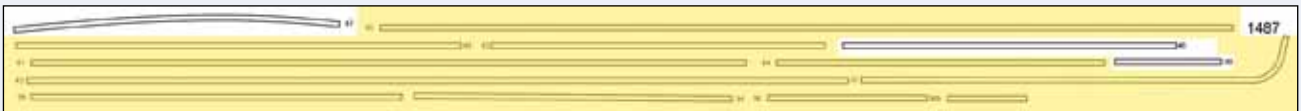


142. BAUANLEITUNG FÜR U 96

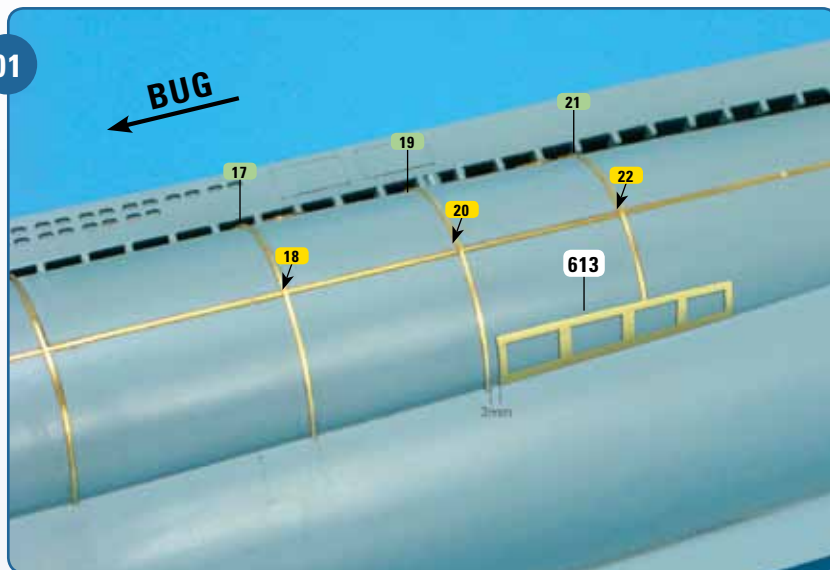
Mit dieser Ausgabe erhalten Sie eine Ätzplatte mit weiteren Messingstreifen für den Rumpf Ihres Modells, dazu einen Rundstab aus Lindenholz zur Herstellung der Propellerwellen.



Mit den folgenden Bauschritten verwenden wir außer drei Messingstreifen der mitgelieferten Messing-Ätzplatte, ein Teil aus der Messing-Ätzplatte 1269 der Ausgabe 78 und die beiden Messing-Ätzplatten 1484 und 1485 der Ausgaben 139 bzw. 140. Den Holzrundstab legen Sie zum späteren Gebrauch gut zur Seite so wie die mitgelieferte Platte 1487 mit den übrigen Messingstreifen.

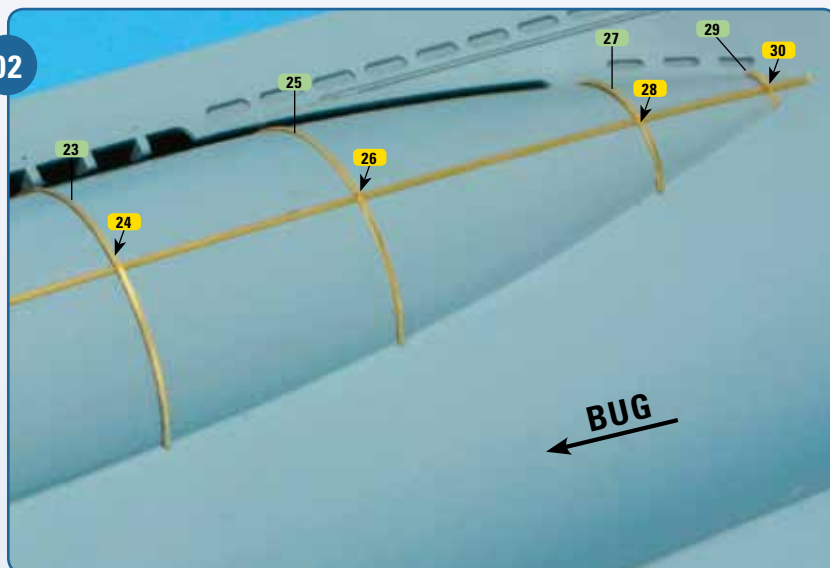
SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BAUANLEITUNG

01



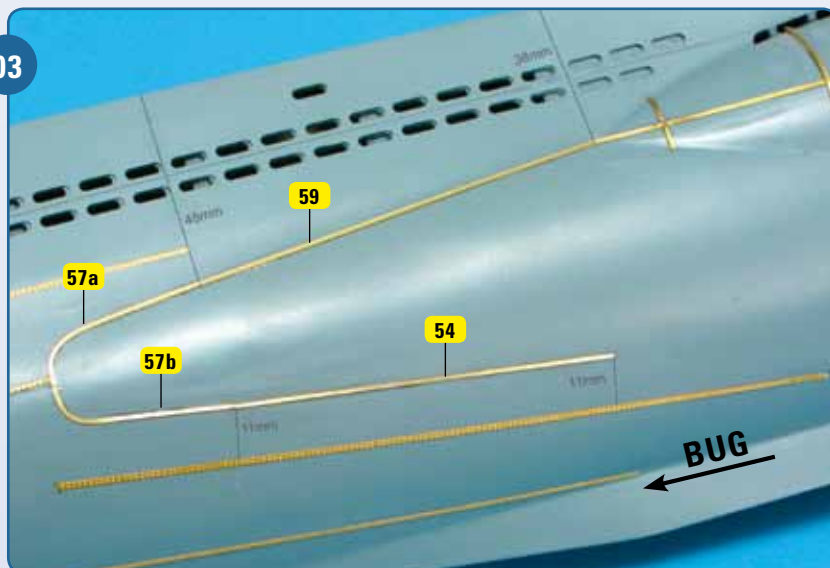
Richten Sie den Rumpf auf Ihrer Arbeitsplatte aus, wie es das Foto zeigt: Wir setzen nun das Anbringen der Messingstreifen auf den Sattel tanks an der Backbordseite fort, womit wir in der 129. Bauanleitung begonnen haben. Kürzen Sie die drei senkrechten Streifen 17, 19 und 21 entsprechend und kleben Sie sie über den Vertiefungen 18, 20 und 22 des waagerechten Streifens fest. Achten Sie beim Zuschneiden von Streifen 21 darauf, dass direkt unter ihm das Teil 613 ansetzt, das Sie ebenfalls am Sattel tank festkleben. Die exakte Position des Teils 613 entnehmen Sie dem Foto: Seine Vorderkante befindet sich 3 mm hinter Streifen 19.

02



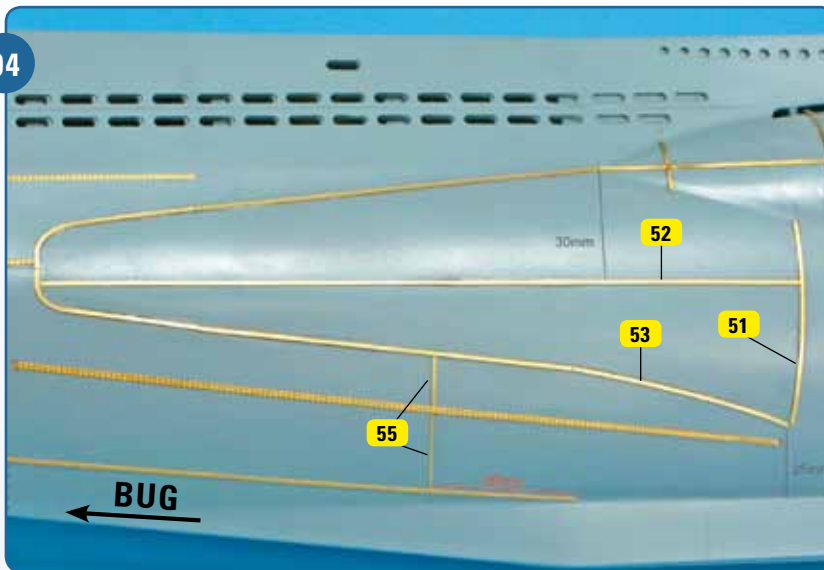
Die nächsten senkrechten Streifen 23, 25, 27 und 29 verlegen Sie im hinteren Bereich des Sattel tanks. Sitzen sie tadellos, werden sie festgeklebt, wie abgebildet.

03



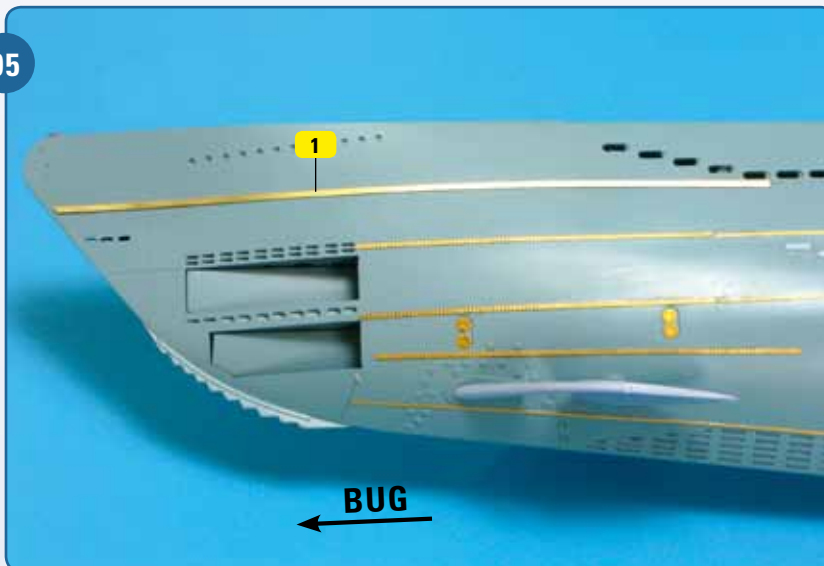
Jetzt geht es im vorderen Rumpfbereich weiter mit den vier Messingstreifen 59, 57a, 57b und 54. Schauen Sie sich die Position der vier Streifen und die Maßangaben auf dem Foto genau an. Am besten legen Sie die Streifen probeweise an und markieren Sie ihre exakte Position mit einem Bleistift. Sitzen sie korrekt, werden sie nacheinander festgeklebt.

04



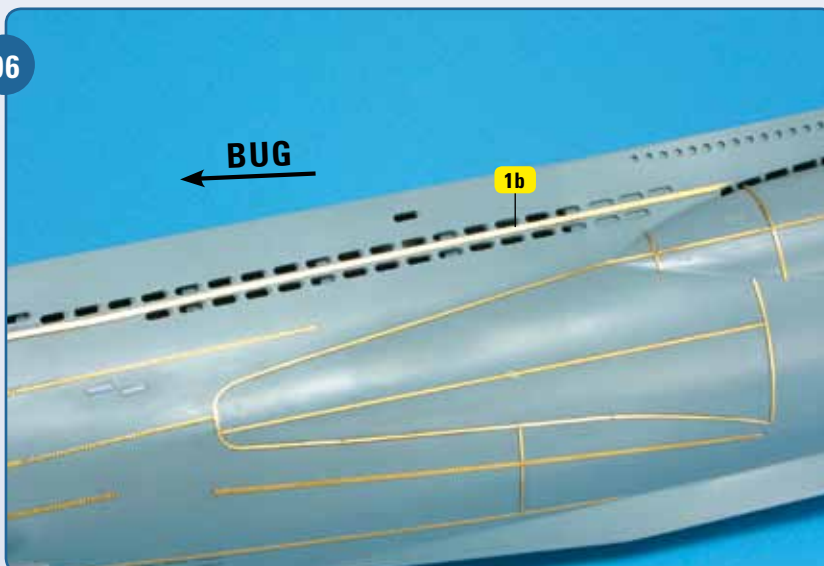
Als Nächstes verlegen Sie die Streifen 51, 52, 53 und 55. Achten Sie darauf: Der Streifen 55 wird geteilt. Ziehen Sie auch hier wieder mit dem Bleistift Positionslinien, auf denen Sie die Streifen dann festkleben.

05



Legen Sie den Messingstreifen 1 an, wie es auf dem Foto zu sehen ist. Hier erkennen Sie die korrekte Platzierung an der Vertiefung in der Kunststoffoberfläche des Rumpfs. Fügt sich der Streifen gut ein, kleben Sie ihn fest.

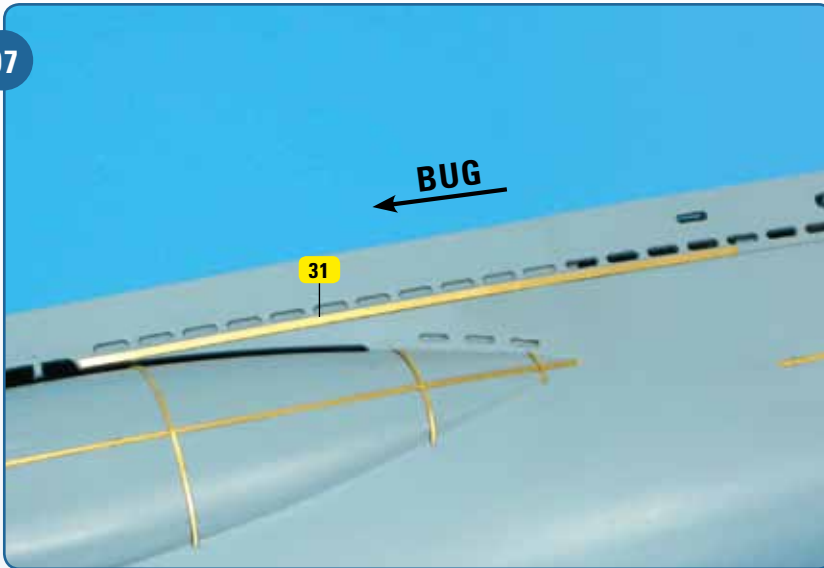
06



Auch für den Streifen 1b, der Streifen 1 nach achtern fortsetzt, ist die Position eingeritzt. Fügt sich der Streifen einwandfrei ein, wird er festgeklebt.

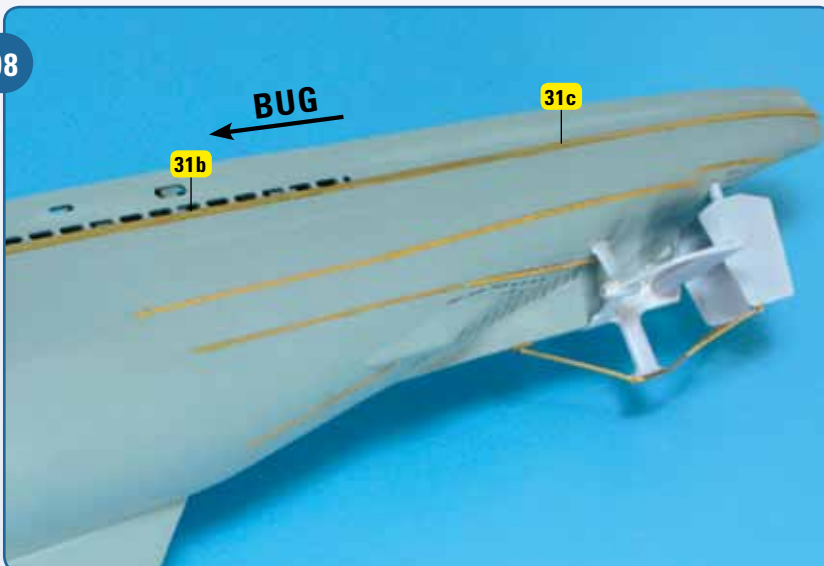
SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BAUANLEITUNG

07



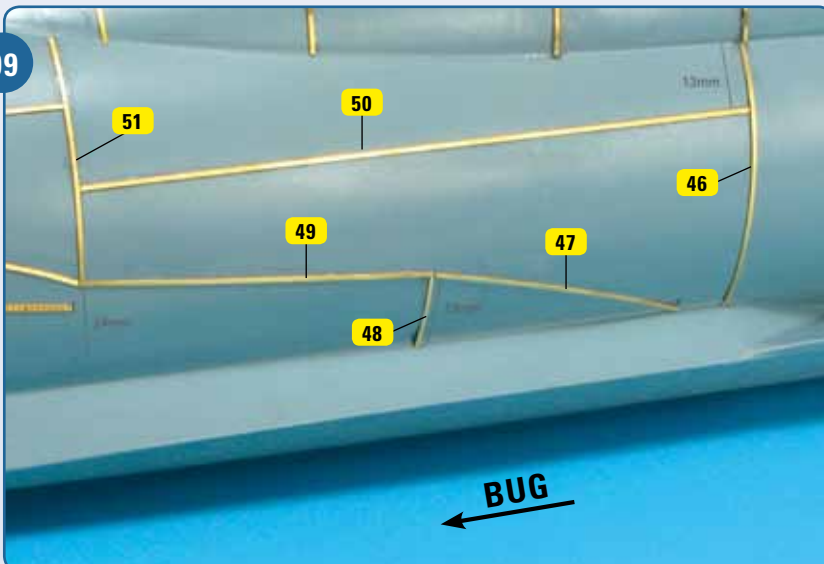
Oberhalb vom hinteren Ende des Satteltanks legen Sie den Messingstreifen 31 an. Hier ist ebenfalls die Positionslinie im Rumpf eingeritzt. Sitzt der Streifen perfekt, kleben Sie ihn fest.

08



Weiter geht es am Achterschiff. Im Anschluss an den Streifen 31 bringen Sie die Streifen 31b und 31c an, und zwar entlang der eingeritzten Linie. Fügen sich die beiden Streifen tadellos ein, werden sie festgeklebt.

09



Jetzt geht es zurück zum mittleren Bereich des Bootskörpers: Orientieren Sie sich an den Maßangaben auf dem Foto und legen Sie die Messingstreifen 46, 47, 48, 49, 50 und 51 an, wie es hier gezeigt wird. Hier empfiehlt es sich wieder, die Positionierung mit einem Bleistift zu markieren, bevor Sie die Streifen endgültig fixieren. Haben Sie sich von der Passform der Streifen überzeugt, kleben Sie sie fest.